

Michael Knoche

Die Idee der Bibliothek und ihre Zukunft

Göttingen: Wallstein 2018. 137 Seiten. 20 €

Besprechung *Neue Zürcher Zeitung* am Sonntag, 28.01.2018, von Kathrin Meier-Rust

»Als schämten sie sich ihres guten alten Namens, nennen sich Bibliotheken heute Learning Center oder Kommunikationszentrum. Und wie der PC das Buch, so mache das Internet die Bibliothek bald obsolet, heisst es. Michael Knoche, bis 2016 Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar, hält nichts von solchem ›Digitalfundamentalismus«. Klar, kenntnisreich und mit großem Engagement erklärt er in diesem schmalen Band Probleme und Chancen der wissenschaftlichen Bibliotheken von heute, erzählt vom Sammeln, Suchen und Finden, von Raubgut in Bibliotheken (häufig), Retrodigitalisierung (kostspielig) und digitaler Langzeitarchivierung (völlig ungelöst). Das ist oft technisch-futuristisch zu lesen. Die Aufgabe der Bibliothek jedoch sei seit der Bibliothek von Alexandria die gleiche: die Welt des Wissens sichtbar und nutzbar zu machen, ob analog oder digital.«